



# KONTAKTE

## AUS DEM LEBEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE BRUNNENREUTH



Bild: Dr. Ute Heinrich

### LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

#### „Habt Salz bei euch und habt Frieden untereinander!“ (Markus 9,50)

Die Monatslosung für August klingt wie ein guter Rat für Wüstenreisende. Habt Salz bei Euch! Und habt Frieden untereinander!

Salz ist wichtig, weil man in der Wüste so sehr schwitzt, ohne es zu bemerken. Wenn der Reisende dann den salzigen Schweiß nur durch Wasser ersetzt, verliert der Körper schnell zu viel davon. Das kann tödlich enden. Deshalb empfiehlt es sich Salztabletten in die Wüste mitzunehmen.

#### DIE WÜSTE IST UNBARMHERZIG

Schnell zeigt die Wüste ihr wahres Gesicht: Tagsüber brennend heiß, kaum Schatten in Sicht, nachts bitter kalt. Wer hier alleine unterwegs ist, steht immer in Gefahr. Raubtiere, giftige Insekten, Verletzungen, Wassermangel... Deshalb ist das Durchqueren einer Wüste in Begleitung gute Praxis. Dabei unter diesen Umständen in Frieden zu reisen, damit der eine für den anderen eintreten kann, das ist ein Gottes Geschenk.

#### URLAUB IN DER WÜSTE?

Die wenigsten von uns wird es im Urlaub in die Wüste ziehen. Und doch kann Urlaub auch etwas von Wüste haben. Da sind wir lange Zeit mit Menschen zusammen, die wir sonst nur stundenweise oder auch mal tageweise sehen. Ich habe einen Freund, der mit seiner Freundin zusammen einen schönen Urlaub geplant hatte. Sie wolten im Wohn-

mobil nach Italien, für ein paar Wochen von Ort zu Ort tingeln, schöne malerische Städtchen ansehen, gut essen. Rotwein trinken, baden... Und doch haben sich die beiden im Urlaub getrennt. Sie beide haben es nicht drei Wochen an einem Stück zusammen ausgehalten. Wüstenzeit.

#### HABT SALZ BEI EUCH...

Habt Salz bei Euch, das, was Euch in der Wüste am Leben hält. Das, was im Leben zählt. Wenn Jesus über Salz redet, ist es sein Bild vom gläubig tätigen Menschen: „Ihr seid das Salz der Erde...“ (Matthäus 5,13): Das Salz, das die Welt am Leben erhält. Salz, das Menschen leben lässt. Das Salz, ein Bild für einen Mensch, der im Leben und für das Leben zählt! Ein Mensch, auf den Verlass ist! Ein Mensch, der mir nachgeht, versteht, was ich brauche, der mich liebt, weil er mehr in mir sieht!

Vielleicht fühlen Sie auch so: Gerade so ein Mensch will ich für Dich sein!

Menschen, die zählen, geben dem Leben Würze, sie sind nicht immer schön, nicht immer bequem, aber sie sind ehrlich interessiert und engagiert. Sie hören zu, versuchen zu verstehen, fragen nach. Solche Menschen sind das Salz der Erde.

#### ...UND HABT FRIEDEN UNTEREINANDER!

Ihr Vikar

Dr. Oliver Heinrich

### ELISABETH LIMMER GEHT

Am 31. August geht die Zeit von Elisabeth Limmer als Religionspädagogin im Vorbereitungsdienst zu Ende Seite 2

### BIER UND MEHR

Gemeindeausflug nicht nur für Senioren am 12. September.

Seite 3

### HASTE TÖNE?

Die Orgel in der Dreieinigkeitskirche muss erneuert werden.

Seite 3

## VORGESTELLT INA KAMPE MITARBEITERIN IM KINDERGOTTESDIENST



**KONTAKTE:** Frau Kampe, an Sonntagen, an denen parallel zum Gottesdienst in Spitalhof ein Kindergottesdienst angeboten wird, sieht man Sie oft „auf der Seitenbank“ sitzen, d.h. Sie gestalten die-

sen Gottesdienst für Kinder und Zwergel mit. Wie sind Sie darauf gekommen?

**INA KAMPE:** Vor einigen Jahren, als ich in Spitalhof eine Krabbelgruppe leitete, wurde auch der Zwergelgottesdienst ins Leben gerufen. Da ich so ein Angebot für sehr wertvoll halte, habe ich gerne dort mitgemacht.

**K.:** Wie sieht die Vorbereitung aus?

**I.K.:** Alle Mitglieder des Teams treffen sich zwei- oder dreimal im Jahr im Gemeindehaus. Dabei besprechen wir mit Pfarrer Spanos oder der Diakonin die Inhalte für den „Kigo“. Dann bilden sich Zweiertteams zur Vorbereitung und Terminplanung. Dabei hilft eine Zeitschrift für Kigo-Mitarbeiter, aber auch Erfahrungsberichte und eigene Vorschläge der Teammitglieder. Die Feinplanung für die einzelnen Gottesdienste sprechen die beiden Teammitglieder dann unter sich ab. Lieder werden ausgesucht, Bastelideen überlegt, Playmobilfiguren o. ä. zum Darstellen der entsprechenden Bibelgeschichte gesucht.

**K.:** Kann man Veränderungen in den letzten Jahren feststellen?

**I.K.:** Ja. Früher fand der Kigo nur einmal im Monat statt. Mittlerweile sind es genug Teammitglieder, um 14-tägig einen Kigo anbieten zu können. Neue Helfer sind jederzeit willkommen!

**K.:** Wo findet man Sie noch in Brunnenreuth bzw. welche Aufgabe würde Sie eventuell reizen?

**I.K.:** Bei den Erntedankgottesdiensten habe ich gerne mitgemacht oder beim Schatzsucherwochenende in Baar-Ebenhausen. Ich würde jederzeit gerne bei künstlerischen Projekten mitarbeiten, welcher Art auch immer.

**K.:** Was würden Sie sich von bzw. in unserer Gemeinde wünschen?

**I.K.:** Die Erfolge der begeisternden Kinder- und Jugendarbeit sehen wir beim daraus entstehenden Eigenengagement der Jugendlichen, z. B. bei den Lesenächten! Erwachsenenvorbild steckt wohl an! BK

## ZWEI JAHRE GEHEN ZU ENDE

### REL.PÄD. ELISABETH LIMMER BEENDET IHREN VORBEREITUNGSDIENST



Liebe Gemeinde, mein zweijähriger Vorbereitungsdienst zur Religionspädagogin geht zu Ende. Es war eine intensive Zeit, voll von neuen Aufgaben, Herausforderungen und Prüfungen, die es zu bewältigen galt. Dabei war die Gemeindegarbeit für mich zu Beginn fast völliges Neuland. Doch in den zwei Jahren mit Euch und Ihnen konnte ich einen reichen Schatz an Erfahrungen sammeln, der mir auch in meinem kommenden Schuldienst von Nutzen sein wird. Ich durfte sowohl die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen als auch mit Senioren/innen mitgestalten. Besonders die Konfirmandenarbeit, die Kindergruppe „Martin Kids“ und die Jugendfreizeit in Italien haben mir großen Spaß gemacht. Doch am meisten beeindruckt haben mich die starke Gemeinschaft hier vor Ort und das große Engagement von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen. Die vielen Begegnungen und netten Gespräche sowie die Hilfsbereitschaft, die ich immer wieder erfahren durfte, machen mir den Abschied nicht leicht. Mitnehmen werde ich die Erinnerung an eine lehrreiche und schöne Zeit und an eine herzliche Gemeinde, die mich von Anfang an freundlich aufgenommen hat. Ich wünsche der Gemeinde alles Gute und weiterhin ein gesegnetes Wirken. Vielen Dank für alles und alles Gute für die Zukunft! EL

## DA IST MUSIK DRIN...

### WALLS DOWN - DIE JUGENDBAND UNTER LEITUNG VON OLIVER HEINRICH



„Walls down“, so nennt sich die Jugendband unserer Kirchengemeinde. Sie besteht nun seit einem Jahr unter der Leitung von Vikar Dr. Oliver Heinrich. Die Jugendlichen machen moderne Musik im Rahmen der unterschiedlichsten Gottesdienste. Sie singen dabei mit Begeisterung mehrstimmig und begleiten sich selbst dabei mit Bariton, Gitarre

und Klavier. Die Texte sind deutsch oder englisch mit klarer christlicher Botschaft. Mit ihrem Namen erinnert die Band an die Landnahme Israels im Buch Josua. Das Volk Israel bläst die Posaunen vor den Toren der stark befestigten Stadt Jericho. Danach stürzen ihre stabilen Mauern ein (Jos 6,20). Insofern sind wir froh, dass die Band in der Kirche spielt und nicht draußen vor dem Tor... So erreichten sie auch leichter unsere Herzen. OH



## BIER UND MEHR GEMEINDEAUSFLUG NACH ALDERSBACH

Am Montag, 12. September, laden wir herzlich zum Gemeindeausflug (nicht nur für Senioren) zur Landesausstellung „Bier in Bayern“ nach Aldersbach ein. Neben einer Führung durch die Ausstellung stehen eine Besichtigung der wundervollen Asamkirche und natürlich die Möglichkeit zum gemeinsamen Essen und Trinken auf dem Programm. Die Kosten für die Busfahrt und die Eintritte betragen 30,- € . Nähere Infos und Anmeldung im Pfarramt oder unter brunnenreuth.de. GS

## HASTE TÖNE?

### UNSERE ORGEL IN EBENHAUSEN BEDAUERT...

Nein, so schlimm ist es noch nicht, dass gar nichts mehr geht: Einzelne Pfeifen verweigern den Dienst. Unsere Organisten kennen aber das Instrument schon und suchen dann nach den passenden Registern, damit die nicht funktionierenden Pfeifen während des Stücks auch wirklich nicht gebraucht werden... Hohe Kunst...

### UND WENN DU NICHT MEHR WEITER WEISST...

Ein erster Kostenvoranschlag unseres bisherigen Orgelbauers zur Reparatur bringt viele Gemüter in Wallung. Es geht um viel Geld! So beschließt der Kirchenvorstand daraufhin einen beratenden Ausschuss einzusetzen, der mögliche Wege zu einem funktionierenden Instrument erkunden soll.

### ... DANN GRÜNDE EINEN ARBEITSKREIS

Der Orgelausschuss erkundet drei grundsätzlich mögliche Lösungen. Zwei andere Orgelbauer begutachten den Reparaturaufwand an der Ebenhauser Orgel und kommen zu deutlich gemäßigteren Kosten. Die Orgel selbst ist allerdings schon Ende der 60er Jahre in gebrauchtem Zustand in Ebenhausen eingezogen und wird weitere regelmäßige Zuwendung brauchen...

### NEU STATT ALT?

Alternativ bieten sich zwei andere Lösungen an. Eine neue Pfeifenorgel hätte den Charme eines echten Instruments, das für den Kirchenraum gebaut werden und somit diesem perfekt



klanglich eingepasst werden könnte. Ein solches Instrument wäre wertig und würde traditioneller Handwerkskunst in Ebenhausen einen Raum und diesem einen Klang geben. Ähnliches könnte eine digitale Kirchenorgel leisten, die, mit heutiger Technik ausgestattet, sehr variabel Klänge vieler verschiedener Pfeifenorgeln erzeugen kann.

### BEI SPASS HÖRT DAS GELD AUF

Reparieren, neue Pfeifenorgel, neue digitale Kirchenorgel... Verschiedene Konzepte mit unterschiedlichen Vorteilen. Die beste Kirchenorgel zum niedrigsten Preis gibt es nicht. Zudem muss der Orgelsachverständige befragt werden, der ein Gutachten über die vorhandene Orgel abgibt und weitere Schritte empfiehlt. Sie werden noch von der Orgel hören! OH



Bild: G. Feldmann

## AUS EINEM GUSS!

### NEUGESTALTUNG VON ELEMENTEN IM ALTARRAUM DER MARTINSKIRCHE SPITALHOF

Zu einer evangelischen Kirche gehören Altar, ein Kreuz, Kanzel und Taufbecken! Unter dieser Annahme wurde bei der Umgestaltung der Martinskirche im Jahr 1971 der Altarraum gestaltet. Seither ist einiges mehr dazugekommen: Eine Osterkerze samt Ständer, ein Tisch mit Konfirmandenkerzen oder auch eine Gebetsecke mit der Möglichkeit, für Anliegen in der offenen Kirche Kerzen zu entzünden. Alles das wurde eingerichtet und ermöglicht und es wurde improvisiert. Nicht immer war das Ergebnis wirklich ästhetisch ansprechend. Ein Ausschuss des Kirchenvorstands hat sich daraufhin Gedanken gemacht, wie der Altarraum ansprechender gestaltet werden kann.

Die Ergebnisse sind ab September in der Martinskirche zu sehen: Ein neuer Ständer für die Osterkerze und für die Gebetskerzen und ein Tisch - optisch dem Altar nachempfunden - für die Kerzen der Konfirmanden. Danke für mehrere großzügige Spenden, die dazu ermutigt haben, das Projekt zu starten! Allerdings: Es besteht noch eine Finanzierungslücke von ca. 1000,- €. Wenn Sie etwas beitragen wollen zur Gestaltung Ihrer Kirche, freuen wir uns über Ihre Spende. GS

## NEUE MEUTE

### ZUM NEUEN SCHULJAHR BEGINNT EINE NEUE GRUPPE UNSERER VCP - PFADFINDER

Zu Beginn des neuen Schuljahres startet der VCP-Stamm Martin von Tours wieder eine neue „Pfadfindermeute“. Eingeladen sind Kinder der 3. und 4. Klasse.

Interessierte Kinder und ihre Eltern lädt die „Akela“ des Stammes, Lea Spanos, zu einem Info-Abend ein: Dieser findet am 30.09.2016 um 18:30 Uhr im Gemeindesaal in Spitalhof statt. Vorab erhalten Sie Informationen unter [akela@brunnenreuth.de](mailto:akela@brunnenreuth.de) LS



## VON MENSCHEN

### TAUFEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

### TRAUUNGEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

### BEERDIGUNGEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

### geburtstage im August

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

## WIR SIND FÜR SIE DA!

### Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth

Hans-Kuhn-Str.1 • 85051 Ingolstadt  
Telefon: 08450/7075 • Fax: 08450/1655  
Email: pfarramt@brunnenreuth.de  
www.brunnenreuth.de  
Öffnungszeiten des Pfarramts:  
Montag, Donnerstag und Freitag  
von 9-11 Uhr; Dienstag von 15-17 Uhr

### Pfarrer George Spanos

Telefon und Anschrift wie oben  
Email: pfarrer@brunnenreuth.de

### Pfarrer Peter Plack

Hauptstr. 22 • 85123 Karlskron  
Telefon 08450-9295959  
Email: pfarrer.plack@brunnenreuth.de

Wir veröffentlichen folgende Geburtstage: 70, 75 und alle ab 80. Falls Sie wünschen, dass Ihr Geburtstag nicht veröffentlicht wird, geben Sie bitte rechtzeitig im Pfarramt Bescheid.

## VERANSTALTUNGEN

### EBENHAUSEN

15.09., 19.00 Uhr, Männertreff • 17.09., 14.00 Uhr, Brunnenreuther Konfitag • 22.09., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag Ebenhausen

### SPITALHOF

25.08., 19.00 Uhr, Vortreffen  
Griechenlandreise • 01.09. – 10.09.,  
Gemeindereise klassisches Griechenland  
• 12.09., 8.00 Uhr, Gemeindeausflug  
zur Landesausstellung „Bier in Bayern“  
• 19.09., 19.30 Uhr, Öffentliche  
Kirchenvorstandssitzung • 23.09. – 25.09.,  
Konfifreizeit in Pfünz

regelmäßig treffen sich (nicht in den Ferien):

### MONTAG:

Mutter- und Kindgruppe „Krabbeltäfer“, 09-11.00 Uhr • Posaunenchorprobe, 20.00 Uhr

### DIENSTAG:

Bandprobe „WALLS DOWN“, 18.00 Uhr

### MITTWOCH:

Gospelchorprobe der „Martin-Singers“, 19.45 Uhr

### DONNERSTAG:

Kinderchorprobe „S-Marties“, 16.30 Uhr

## ZULETZT GEMELDET

### KONFIRMANDEZEIT BEGINNT

Mit dem Brunnenreuther Konfirmandentag am 17. September startet der Konfirmandenjahrgang 2016/17 in der Kirchengemeinde. Rund 50 junge Menschen beginnen die Vorbereitung auf die Konfirmation, die dann im Mai 2017 stattfindet. Am 18. September wird den neuen Konfirmanden gottesdienstlich „Hallo“ gesagt. Vom 23.-25. 09. schließt sich eine erste Freizeit an.

### GEMEINDEREISE NACH

### GRIECHENLAND

Vom 1.-11. September ist Pfarrer Spanos mit 24 Mitreisenden unterwegs auf Gemeindereise: Klassisches Griechenland,

auf den Spuren des Apostel Paulus und wunderbare Schätze der orthodoxen Kirche stehen auf dem Programm.

## DANKE FÜR IHR KIRCHGELD

Im April haben wir Sie um die Zahlung Ihres Kirchgelds gebeten! Dank an Sie, wenn Sie mit Ihrer Zahlung dazu beigetragen haben, dass wir ein vielfältiges Gemeindeleben gestalten können und unsere Gebäude gut in Stand gehalten sind.


Falls Sie noch nicht bezahlt haben, freut sich Ihre Kirchengemeinde auch jetzt über Ihren Beitrag! Herzlichen Dank! GS

### SOMMERZEIT - URLAUBSZEIT

Bitte haben Sie Verständnis, dass während der Sommerferien das Pfarramt nicht immer besetzt ist und auch nicht immer der Wunschpfarrer vor Ort ist. Die jeweiligen Öffnungszeiten des Pfarramtes und welcher Pfarrer Dienst hat, erfahren Sie am besten vom Anrufbeantworter unter 08450-7075.

### FRIEDHOFSMITARBEITER ERKRANKT

Johann Sander, unser Friedhofsmitarbeiter auf dem Evang. Friedhof Spitalhof war ernsthaft erkrankt und hat daher zum 31.07. seinen Dienst beendet. Wir danken Johann Sander für seine fast 10jährige treue Arbeit. Nun suchen wir auf 450,-€ Basis eine/n neuen Mitarbeiter/in für den Friedhof (ca. 7 Std/Woche). Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt.



Machen Sie mit bei unserem 95 Gedankenbilderprojekt. Weitere Infos und Anmeldung unter [www.brunnenreuth.de](http://www.brunnenreuth.de). 30 Bilder sind fertig! Täglich zu besichtigen in der Martinskirche!

## SPENDENKONTO

Konto 6560628 • VR-Bank Bayern-Mitte e.G.  
BLZ 721 608 18  
IBAN: DE 72 721 608 18 000 65 60 628 •  
BIC: GENODEF1INP

### IMPRESSUM

Herausgeberin:

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth**  
Hans - Kuhn - Str. 1 • 85051 Ingolstadt  
Redaktion: Brigitte Krach (BK), Erich Dölling,  
George Spanos (GS), Dietmar Tank.  
Beiträge von Dr. Oliver Heinrich (OH), Elisabeth  
Limmer (EL), Peter Plack (PP), Lea Spanos LS.  
Layout: Rolf Maywald/George Spanos  
V. i. S. d. P.: Pfarrer George Spanos • Auflage:  
5000 Stk. • Redaktionsschluss: 10.07.2016 •  
Bildnachweis: wenn am Bild nicht anders  
vermerkt: Privat